

Niederschrift zur Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Nassau

Sitzungstermin: Mittwoch, 03.11.2010

Raum, Ort: Feuerwehrgerätehaus (im Kellergeschoss), Nassau

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 21:00 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Udo Rau	CDU	Bürgermeister
--------------	-----	---------------

Beigeordnete, kein Ratsmitglied

Herr Rainer Pätzold	FWG Forum	1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde Nassau
Frau Christina Metz	CDU	2. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Nassau
Frau Eva Schmidt	SPD	3. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Nassau bis 19:10 Uhr

Mitglieder

Herr Volker Bauer	SPD	
Herr Markus Heinz		Beschäftigter der VG-Werke
Herr Heiko Holl	FWG Forum	
Herr Mark Horbach		Beschäftigter der VG-Werke
Herr Werner Lichius	FWG Forum	
Herr Peter Merz	CDU	
Herr Dieter Pfaff	FWG Forum	
Herr Frank Pfeifer	CDU	
Herr Daniel Pfennigwerth		Beschäftigter der VG-Verwaltung ab 19:21 Uhr
Herr Frank Schmidt	SPD	
Herr Wolfgang Wiegand	CDU	

von der Verwaltung

Frau Lydia Koriller		Kaufm. Leiterin
Herr Werner Ruckdeschel		Techn. Werkleiter

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Jörg Reifferscheid	SPD	
Herr Dietmar Runkel		Beschäftigter der VG-Verwaltung
Herr Wolfgang Spitz	FWG Forum	

Herr Bürgermeister Rau eröffnet die Sitzung um 18:35 Uhr und begrüßt die erschienen Ausschussmitglieder. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Protokoll der letzten Sitzung kann noch nicht verabschiedet werden, da es bis dato den Ausschussmitgliedern nicht vorliegt.

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Leistungen zur Optimierung und Errichtung der Aktivkohlefiltration in der Wasseraufbereitung Arbert, Nassau
Vorlage: BV 2010/20-187-VW
2. Vorstellung der Planung zur Erneuerung einer Kanalhaltung sowie Ableitung von Außengebiets- und Fremdwasser in Attenhausen
Vorlage: BV 2010/20-189-VW
3. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentliche Sitzung

4. 2. Zwischenbericht 2010
Vorlage: MV 2010/20-186-VW
5. Beratung über die Entgelte der Abwasserbeseitigung und über das Preisblatt der Wasserversorgung 2011
Vorlage: BV 2010/20-191-VW
6. Beratung über die Wirtschaftspläne 2011 der Betriebszweige Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Vorlage: BV 2010/20-190-VW
7. Anfragen und Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Leistungen zur Optimierung und Errichtung der Aktivkohlefiltration in der Wasseraufbereitung Arbert, Nassau Vorlage: BV 2010/20-187-VW

Bürgermeister Rau ruft den versammelten Ausschussmitgliedern noch einmal kurz die Maßnahme ins Gedächtnis und erkundigt sich nach eventuellen Fragen. Herr Ruckdeschel ergänzt, dass neben den submittierten Leistungen die Elektroarbeiten an die Firma Elektro Henning vergeben werden. Die Abrechnung hierfür erfolgt nach Stundenaufwand. Da keine Fragen seitens der Ausschussmitglieder gestellt werden, wird über die Vergabe abgestimmt.

Der Werkausschuss beschließt einstimmig die Vergabe der Maßnahme an die Firma Massar aus Koblenz.

TOP 2 Vorstellung der Planung zur Erneuerung einer Kanalhaltung sowie Ableitung von Außengebiets- und Fremdwasser in Attenhausen Vorlage: BV 2010/20-189-VW

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Becker und Herrn Ebben vom Ingenieurbüro Becker. Herr Becker stellt zu Anfang das Ingenieurbüro vor. Am Ende seines Vortrages übergibt Herr Becker das Wort an Herrn Ebben, der die geplante Entwässerung des Außengebietswassers sowie die anstehenden Kanalbaumaßnahmen der Werke in Attenhausen erläutert.

Nach Beendigung des Vortrages fragt Herr Bauer bei der Werkleitung an, warum PVC als Rohrmaterial verwendet werden soll. Herr Ruckdeschel gibt an, dass die Rohre aus der Herstellung der Wasserleitung Singhofen - Nassau übrig seien. Aus diesem Grunde könne der

sehr günstigere Preis von 4€ pro Meter erzielt werden. Die Rohre sollen zum damaligen Bezugspreis an die Ortsgemeinde Attenhausen weiterverkauft werden.
Es werden keine weiteren Fragen gestellt. Herr Rau bedankt sich bei den beiden Vorträgern.

Der Werkausschuss beschließt einstimmig die Durchführung der vorgestellten Maßnahme der Verbandsgemeindewerke.

TOP 3 Anfragen und Mitteilungen

Herr Holl fragt an, ob Fräsen bei der Grabenherstellung der Trasse Hömberg-Nassau sinnvoll ist? Seiner Erfahrung nach würde beim Fräsen sehr viel Dreck in den Graben fallen. Herr Ruckdeschel erklärt, dass das Einbauverfahren „Fräsen“ nicht ausdrücklich in der Ausschreibung vorgegeben wird. Das angebotene Einbauverfahren wird den Baufirmen überlassen.

Herr Lichius möchte Auskunft, ob der Dienstsitz des Försters in das Betriebsgebäude der Kläranlage verlegt werden soll. Herr Rau verneint das und erklärt, dass der Dienstsitz des Försters das Rathaus sei und dass dies auch die erste Anlaufstelle für die Bürger sei. Außerdem gebe es ja auch noch die Baucontainer auf der Koppelheck, die dort derzeit ungenutzt stünden. Das Büro des Försters wird in dessen zu beziehender Wohnung eingerichtet.

Um 19:10 verlässt Frau Eva Schmidt die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 17.11.2010

Udo Rau
Bürgermeister

Daniel Pfennigwerth
Protokollführer/-in